

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Jeversches Wochenblatt
1876**

134 (26.8.1876)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-297732](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-297732)

Severisches Wochenblatt

und

Am tlicher Anzeiger für Wilhelmshaven.

N 134. Sonnabend, 26. August 1876.

Obrigkeitliche Bekanntmachungen.

Nachdem der Secretair Lipsius gewünscht hat, von der Verwaltung der „Unterstützungsanstalt für die Wittwen und Waisen evangelischer Volksschullehrer“ — s. g. Schullehrer-Wittwencaße — entbunden zu werden, wird diese Verwaltung mit dem 1. October d. J. auf den neubestellten Provisor der Anstalt, Ministerial-Registrator Helmerichs hies. übergehen.

Oldenburg, 1876 August 15.

Oberschulcollegium.

E r d m a n n.

Die Hauptlehrerstelle in Dänikhorst, Gemeinde Zwischenahn, mit einem zu 660 Mk. veranschlagten Diensteinkommen, ist zu besetzen.

Bewerbungen sind bis zum 9. September einzureichen.

Oldenburg, 1876 August 16.

Oberschulcollegium.

E r d m a n n.

Zur öffentlichen unentgeltlichen Impfung in der Gemeinde Sande werden folgende Termine in Ladwiken Wirthshause zu Sande angesetzt:

1. für die im Jahre 1875 gebornen Kinder auf den 30. August d. J., Nachmittags 3 Uhr,
2. für die im Jahre 1864 gebornen Kinder auf den 31. August d. J., Nachmittags 3 Uhr,
3. zur Controle der Impfung auf den 6. Septbr. d. J., Nachmittags 3 Uhr.

Ältern, Pflegeeltern und Vormünder, deren Kinder und Pflegekinder ohne gesetzlichen Grund und trotz dieser Aufforderung der Impfung und Controle entzogen geblieben sind, werden mit Geldstrafe bis zu 50 Mk. oder Haft bestraft.

Sever, 1876 August 15.

Verwaltungsamt.

v. H e i m b u r g.

L a u t s.

Die Siebenteufelstraße ist wegen Neupflasterung bis weiter gesperrt.

Sever, 1876 August 21.

Stadtmagistrat.

v. H a r t e n

G e r d e s.

Wegen Neubaus der Chaussee über Hooßiel ist am 28. und 29. August d. J. bis Mittag die Fahrt über den Hooßiel aufgehoben.

Sever, 1876 August 24.

Verwaltungsamt.

v. H e i m b u r g.

L a u t s.

Verpachtungen.

Am 29. d. M., Nachm. 5 Uhr, sollen die zur hiesigen Pfarre gehörigen, bei Sande belegenen

Acker,

welche am 15. d. M. zur Verpachtung aufgesetzt gewesen, in Koblfs Wirthshause hies. nochmals zur Verpachtung aufgesetzt werden.

Sande, 1876 August 23.

D. Nordhausen.

Der Landmann Lübke J. Popken zum Fedderwarder-Groden will das seiner Ehefrau gehörige, bei Fedderwarden, an der Chaussee belegene

Landgut,

groß pl. ms. 79 Grasen oder 24 Hectar 85 Are 10 M. guten Marschlandes, am

Freitage, den 1. Septbr. d. J.,

Nachmittags 4 Uhr,

in des Gastwirths Hinrichs zu Fedderwarden Behausung auf 6 resp. 3 Jahre, zum Antritt am 1. Mai 1877, durch den Unterzeichneten öffentlich verpachten lassen.

Pacht Liebhaber werden mit dem Bemerkten eingeladen, daß die Bedingungen vom 28. d. M. an bei dem Unterzeichneten zur Einsicht ausliegen.

Hohewerth, 1876 August 21.

Biegsfeld.

Verpachtungen.

Füllen-Verkauf.

Für eine auswärtige Rechnung sollen am

Mittwoch, den
30. dies. Mts.,

Nachmittags 1 Uhr anfang.,

in des Gastwirths Janßen
(früher G. W. Kemmers)
Behausung vor der St.
Annenstraße in Zever:

28 Stück halbjährige Füllen,

größtentheils Bengste,
worunter mehrere egale
Füchse, sämmtlich
Mecklenburger Race,

auf halbjährige Zahlungsfrist
meistbietend durch den Unter-
zeichneten verkauft werden.

Kaufsliebhaber werden ein-
geladen.

Zeever, 1876 Aug. 22.
v. Colla.

Weil. F. B. Dierks Wittve Erben zu Schaar-
reihe lassen daselbst am
Sonnabend, den 2. September cr.,
Nachmittags 2 Uhr anf.,
folgende, zum Nachlaß der Erblasserin gehörende

Gegenstände,

als:

1 Milchkuh,
1 Milchschaf,
1 Ziege,
1 Schwein,
mehrere Hühner,
2 bis 3 Fuder Heu,

1 goldene Broche, 1 silberne Taschenuhr,
2 Kleiderschränke, 1 Commode, 1 Wand-
1 Eckschrank, 4 Tische, 5 Stühle, 1 Sch-
gel, Schildereien, allerlei Küchengerät,
Bierkufen, 2 Kisten,

2 vollst. Betten,
Bettlaken, 1 Butterkarne, 1 Rahmfaß,
Ballen, einiges Handwerksgerät,
1 vollst. Grüzquerne,

2 Pfund Wolle, 1 Bettsegel u. a. m.,
öffentlich auf Zahlungsfrist verkaufen.
Neuende, 1876 August 24.

H. C. Cornelissen,
Auct.

Schützen-Sache.

Zur Erinnerung an den großen Tag von Ze-
tritt das Schützenbataillon am

2. September,

Nachmittags 3 Uhr,

in voller Uniform (mit Mützen) auf dem Altmarkt
an, marschirt nach dem Kriegerdenkmal, wo ein
Choral gespielt wird, und sodann nach dem Schützen-
hose, wo Freiconcert und Gesang stattfindet. Das
Bataillon wird hiemit aufgefodert, präcise und zu-
verlässig zu erscheinen.

Zugleich werden die Krieger aus Stadt und
Land, sowie die hiesige Liedertafel und sämmtliche
Bürger freundlichst ersucht, an obigem Auszuge
sich betheiligen zu wollen.

Zeever, 1876 August 24.

Das Commando:
Frank.

Notifikationen.

Zur Reinhaltung der hier neu angelegten Um-
gungsstraße wird ein zuverlässiger Arbeiter in Zu-
accord gesucht. Reflectanten wollen sich am Son-
tage, den 3. künftigen Monats, Nachmittags 3 Uhr
in Eichhofs Gasthause hies. zum Contrahiren einfinden.
Hoppens, 1876 August 18.

Zu Auftrag: Koch

Auf der Hoofteler Ziegelei sind alle gängigen
Sorten von Mauer- und Formsteinen wieder zu-
rätzig. Die gewöhnlichen Mauersteine kann ich
parthienweise liefern.

Hooftel, 1876 August 24.

G. F. Fooker.

Ich wünsche 10000 lange Doeken von neuem
Roggenstroh anzukaufen.

Hooftel.

G. F. Fooker.



Diejenigen, welche mir aus Rechnung bis zum 1. Januar 1876 schulden, ersuche gegen den 1. September um Zahlung. Spätere Restanten muß ich alsdann zur Einlage abgeben.
Elevens.

R. Kieken.

Zu verkaufen.

Ein fettes Schwein. D. D.

Da ich in Hamburg das Schneidern gründlich erlernt habe, so empfehle ich mich den geehrten Damen in und außer dem Hause

Helene Guldner.

Ein leistungsfähiges Manufacturgeschäft an dem ich sucht Commissionäre gegen hohe Provision. — Offerten sub Nr. 36 befördert die Expedition d. Bl.

Von meinem Rahnhamm werden Wurzeln und Rüben gestohlen. Wer mir den Thäter so anzeigt, daß ich ihn gerichtlich belangen kann, erhält eine angemessene Belohnung.

Wiarden. H. Sassen.

Entlaufen.

Ein großer starker Hund, auf den Namen „Haras“ hörend. Dem Wiederbringer eine Belohnung.

Haddien. D. Heeren.

Zu verkaufen.

6-7 Fuder gutgewonnenes Hen. Förriedorf. H. Ulrich Ummen.

Zugelaufen.

1 einjähriger schwarzbunter Stier ohne besondere Abzeichen. Der Eigenthümer wolle denselben gegen Erstattung der Kosten ehestens abfordern.

Kattens bei Fever.

H. Garmer's,
Landwirth.

Alle, welche an den Nachlaß meines weil. Ehemannes, des Hausmanns Gerd Hinrich Gerdes zu Abbickenhausen, Forderungen zu haben glauben, werden ersucht, mir bis zum 2. L. Mts. ihre specificirten Rechnungen einzusenden; bis dahin wollen auch alle, welche an den Nachlaß schulden, an mich Zahlung leisten.

Abbickenhausen, 1876 August 25.
Wittve Gerdes.

Meine Schuldner ersuche ich um Zahlung gegen den 20. Septbr. d. J. bei Vermeldung der Einlage.

Wiarden, 1876 August 24.
L. Hart Dmmen Liark.

Soeben ist das Schiff „Metta“, Capt. Brähms, mit einer Ladung unserer rühmlichst bekannten

Haushaltungskohlen

angekommen, welche zu 14 Thlr. per 4000 Pfund frei vor's Haus empfehlen. Die Löschung geschieht vom 24. bis 30. August und bitten um gefällige Aufträge.

Wilhelmshaven.

Hinrichs & Pechhaus

Zu verkaufen.

6 bis 8 Klafter trockenes Brennholz und eine Parthie Damm- und Rihelpfähle.

H. Friedrichs,
am Pferdegraben in Fever.

Schortens.

Diejenigen Damen, welche Beiträge zur Anschaffung einer Fahne für den Krieger-Verein gezeichnet haben, werden freundlichst ersucht, am nächsten Sonntag sich in Schemering's Local einzufinden zu wollen, und zwar um 4 Uhr Nachmittags.

Das Comitee.

Soeben erschien bei mir:

Der Gesellschafter,

ein nützlicher und unterhaltender

Volks-Kalender

auf das Jahr

1877

mit vielen Illustrationen.

Siebenunddreißigster Jahrgang.

Mit der Zugabe eines Notiz-Taschenbuches.

15 Bogen geheftet.

Preis 40 Pfennig.

Der neue Jahrgang bringt außer dem Kalendarium, Jahrmärkteverzeichnissen, Adreßbuch der Stadt Oldenburg eine Novelle von Hans Tharau „Liedenstein und Sternberg“; Ein Heimatbild „Fever und Umgebung“ (mit Abbildung); Der Schleimbusen und seine Verhütung nach Klemeyer; Königin Luise von Preussen, Mutter unseres Kaisers; De Pährhannel oder Herr Pastor und sien Klas, mit Illustrationen von Arn. Schröder; Onkels Nase, humoristische Erzählung; Oldenburgische Local-Witze und Schnurren; Gedichte; Wegerich u. u.

Wiederverkäufer erhalten bedeutenden Rabatt.

Gerhard Stalling in Oldenburg.

Bei Unterzeichneten ist zu haben:

Der Feversche Tafelkalender

auf das Jahr 1877,

à Stück 25 Pf., à Dhd. 2 Mk.

Fever. Mettcker & Söhne.

Der Gesellschafter

auf das Jahr 1877.

Preis 40 Pfg. Borräthig bei
Fever. C. E. Mettcker und Söhne.

Die im vorigen Jahre von dem Sielgeschw. Müller für mich ausgestellten Berechtigungsscheine zum Fischen sind für dieses Jahr zu verlängern und ist der Beitrag an denselben zu entrichten.

Vor unberechtigtem Fischen warne und werden Uebertretungen zur Anzeige gebracht.

Horumerstel. W. Frerichs.

Im Verlage von Gerh. Stalling in Oldenburg
ist erschienen und in unterzeichneter Buchhandlung
vorräthig:

Das Grundbuchrecht des Herzogthums Oldenburg.

Die Gesetze vom 3. April 1876 mit Bemerkun-
gen und Erläuterungen aus den Regierungsmotiven
und Landtagsverhandlungen.

Herausgegeben von

C. v. Beaulieu-Marconnay,

Oberappellationsgerichts-Vizepräsidenten.

Preis 2 Mark.

Sever.

Wettcker & Söhne.

Zu verkaufen.

Unter meiner Nachweisung
2 Häuser an der Neuender-Mühlenreihe,
2 do. in Belfort,
1 Haus in Seban,
1 do. in Kopperhöfen.
Neuende, 1876 August 18.

H. C. Cornelissen,
Auct.

(Dresch-Maschinen.) Wer eine gute und
billige Dreschmaschine haben will, beliebe sich an die
Firma Julius Weil in Mannheim zu wenden, welche
ihre Preise neuerdings abermals bedeutend ermäßigt
hat und dabei die anerkannt besten und billigsten
Maschinen liefert.

Das von dem Herrn Professor Vahle hieselbst
bewohnte Haus, enthaltend 7 Zimmer, Küche, 1
wasserfreien Keller und Hinterhaus, mit kleinem Gar-
ten, wünsche ich auf den 1. Mai 1877 zu verkaufen
und wollen Kaufliebhaber bis zum 1. Septbr. d. J.
mit mir unterhandeln. Sollte ein Verkauf bis zum
1. Septbr. d. J. nicht zu Stande kommen, dann
wünsche ich dasselbe zum Antritt auf den 1. Mai
1877 zu verpachten.

Fever, 1876 August 16.

Gerdes.

Gesucht.

Auf gleich und 1. Nov. einige Dienstmädchen
gegen guten Lohn.

A. Alverichs.

Diejenigen, welche noch Forderungen an weil.
Joh. Behr. Dierks Bw. in Neuende zu haben ver-
meinen, werden aufgefordert, specificirte Rechnungen
gegen den 8. September an den Unterzeichneten ein-
zubringen; zugleich wollen diejenigen, welche noch
daran schulden, gegen den 8. September Zahlung
leisten.

Neuende.

Gerh. Dierks

Zu verkaufen.

Der zweite Schnitt Klee von 3 $\frac{1}{2}$ Matten, sowie
ein 4 Monate altes Schwein.

Groß-Aukens, 1876 August 20.

F. M. Garmß.

Christian Janssen Erben wünschen das Grab
von 4 Matten Landes, in der Biedel belegen, zum Ver-
kauf zu verkaufen. Kaufliebhaber wollen sich an Wirth
E. D. Garmß in Biefels wenden.

Diese 4 Matten wünschen die Erben zum An-
tritt am 1. Mai 1877 unter der Hand zu ver-
kaufen.

Die Obigen.

Verloren.

Von Horumerfel nach Feber über Nadorf ein
4scheibiger Block. Der Finder wird gebeten, denselben
gegen ein gutes Fundgeld abzuliefern.

Kolschen und Borchers.

Verlobungs-Anzeigen.

Helene Klostermann.

Johann Lübben.

Neuenders-Alten-Groden. Neuender-Mühle.

Als Verlobte empfehlen sich:

Catharina Frerichs.

Johann Hinrichs.

Uffenhausen.

Geburts-Anzeigen.

Statt Ansage.

Der Geburt eines Sohnes erfreuten sich
Werdum, den 22. August 1876.

H. Jürgens und Frau,
geb. Focke.

Der glücklichen Geburt eines gesunden Kindes
erfreuten sich

E. A. Ellerbrock und Frau,
Henriette geb. Reiner.

Heppens, den 22. August 1876.

Todes-Anzeigen.

Nach längerer Krankheit entschlief gestern Abends
ruhig und Gott ergeben mein lieber Mann, un-
ser unvergesslicher Vater und Großvater, der Kauf-
mann

J. D. Bülthoff,

in seinem 77. Lebensjahre.

Verwandten und Bekannten diesen Trauer-
betrübten Herzens zur Anzeige bringend, bitten um
stillen Beileid

die trauernde Gattin,

Kinder und Enkel des Entschlafenen
Großsehn, 1876 August 21.

Ver spätet.

Heute starb nach längeren Leiden unsere ge-
liebte Mutter, Schwiegermutter und Großmutter, die
Kirchenrätthin Drost, geb. Rieken.

Diesbetrauert von den Angehörigen
Fever, den 23. August 1876.

Die Beerdigung findet am Montag, Nachmittags
4 Uhr, statt.

Redaction, Druck und Verlag von C. L. Wettcker u. Söhne in
— Hierzu eine Beilage. —

Notifikationen.

Einem jungen Mädchen kann ich zum 1. October oder auch schon früher zur Erlernung des Haushalts und Fortbildung in Wissenschaften ein gutes Pensionat in der Nähe von Pyrmont nachweisen.

Ich bemerke noch, daß z. B. sich dazwischen zwei junge Mädchen aus dem Zeverlande aufhalten, welche dort jedenfalls bis zum nächsten Sommer bleiben werden, und sechs Pensionairinnen sich dort befinden.
Zever, 1876 August 17.

v. Eölln.

Volkshbote 1877.

Volks-Kalender

mit einem Notiz-Kalender als Gratis-Zugabe.
Preis 50 Pf. Wiederverkäufern hoher Rabatt.
Vorrätzig bei Mettcker u. Söhne.

Carolineusiel.

Sedan-Feier,

2. September 1876,

bei prachtvoller Illumination des Saales:

Concert,

gegeben von dem rühmlichst bekannten

Deutschen

Männer = Quartett

aus Hamburg.

Neue gediegene Programme werden garantiert.

Anfang Abends 8 1/2 Uhr.

Nach dem Concert

Ball.

Musik von der Zeverschen Capelle.

Restauration.

Zur Feier dieses denkwürdigen Tages lade hierdurch ganz ergebenst ein.

Hochachtungsvoll

A. Gerdjen.

Sonntag, den 3. September:

BALL.

Hooftel.

G. A. Eden.

Universalheilmittel

gegen Sicht und Rheumatismus, rheumatisches Kopf- und Zahnweh empfiehlt

Zever

S. S. Bruns.

Hof von Wangerland.

Sonntag, den 27. d. Mts.

Tanzmusik.

CONCERT

des

Deutschen Männer - Quartetts

am

Dienstag, den 29. August.

Anfang 7 1/2 Uhr,

wozu ergebenst einladet

Sande, 24. August 1876.

G. B. Zaddiken.

Porzellan-Defen

in allen Größen und Farben sind stets vorräthig und werden schnell aufgesetzt von

Wittmund. A. W. S. Schulz.

Um möglichst rasch damit zu räumen, verkaufen wir die in der Auktion unverkauft gebliebenen

Waaren,

als:

Holzschube, Drahtnägeln, div. Kurzwaaren etc.,

bis zum 15. Septbr. d. J. per comptant zu und unter Einkaufspreisen.

Forumerfel, 1876.

J. F. Liarts Erben.

Diejenigen, welche uns bis zum 1. Janr. 1876 aus Rechnung schulden, werden hiedurch ersucht, innerhalb 8 Tagen Zahlung zu leisten; nach Ablauf dieser Frist werden wir sofort zur Klage schreiten.

D. D.

Gesucht.

Zimmer- und Mauergefellen.
Feddwarden.

H. Giltz.

Heinrich Lanz in Mannheim und Regensburg.

Größtes Etablissement Deutschlands für Fabrication von

Göpel- & Handdreschmaschinen, Futterschneidemaschinen.

Der Gesamt-Abfab bis Ende 1875 übersteigt 50000 Maschinen. 24 Ehrendiplome, 18 goldene, 1 silberne, 14 Bronze-Medailen für

vorzüglichste Leistungen.

Illustrirte Cataloge auf Anfragen gratis. Solide Agenten erwünscht, wo noch keine Vertretung ist.

Am Sonntage, den 27. August,

Tanzmusik
bei A. Affeter zur Traube in Zeber.

Rüstringerhof.

Sonntag, den 27. August,

Tanzmusik.

Abtanzball

am 30. August, Anfang Abends 7 Uhr, im Saale des Herrn Schermering.

G. Suerdieck.

Sedan! Sedan! Sedan!

Waschächte Fahnen! Ballons, Lampions, Pechfackeln, gefüllte Fettöpfchen, Feuerwerkskörper, Kaiser, Kronprinz u. in Lebensgröße.

Bonner Fahnenfabrik Bonn.

In diesen Tagen ist mir ein weißbuntes frühmilchwerdendes



Rind

entlaufen, welches vorn mit L. gezeichnet ist. Dem Wiederbringer eine Belohnung. Zeiser.

Jeden Freitag bestes fettes Rindfleisch bei
Hooßiel. **H. Wedemeyer.**

Gelben und braunen Senfsamen, weißen, spanisch- und Cayenne-Pfeffer, beste Gewürznelken, Muskat-Blüthe und do. -Nüsse, sowie beste kleine Cardemom empfiehlt
J. F. G. Trendel.

Das zum Nachlasse des weil. Hausmanns Johann Gilers Ufers gehörende, in hiesiger Gemeinde belegene

Landgut

Klein-Ufershausen.

bestehend aus

einem Wohnhause mit angebauter Scheune, Gärten und einschließlichs derselben, sowie des Haus- und Hofraums, 10 Hectar 72 Ar 79 \square Meter — 22⁷⁰/₁₀₀ Watten,

wird am

Montag, den 28. August
d. J., Mittags 12 Uhr,

im Locale Großherzoglichen Amtsgerichts Zeber, Abtheilung II., nochmals zum öffentlichen Verkaufsaussage gelangen.

Reflectanten werden auf diesen Verkauf hierdurch aufmerksam gemacht, mit dem Bemerken, daß in diesem Termine Erklärung über die Zuschlagserteilung erfolgen wird, da weitere Verkaufstermine nicht stattfinden sollen.

Hohenkirchen, 1876 August 19.

Oltmanns,
Auctionator.

Zu verkaufen.

Zwei ferm dreifurte Jagdhunde.

Gödens.

Goldenstein,
Jäger.